

## Jahresbericht 2017

**Die St. Antonius Schützenbruderschaft Niederntudorf nahm im Jahr 2017 an folgenden Veranstaltungen teil oder richtete sie aus:**

<b>14. Januar 2017</b>	<b>Ordentliche Generalversammlung</b>
<b>28. Januar 2017</b>	<b>Schützenball</b>
<b>03. und 05. März 2017</b>	<b>Bruderschaftsschießen</b>
<b>11. März 2017</b>	<b>Seniorenachmittag</b>
<b>12. März 2017</b>	<b>Filmnachmittag</b>
<b>31. März 2017</b>	<b>Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes</b>
<b>07. Mai 2017</b>	<b>Vereintriathlon</b>
<b>28. Mai 2017</b>	<b>Waldfest und Kinderschützenfest</b>
<b>10. und 12. Juni 2017</b>	<b>Schützenfest in Oberntudorf</b>
<b>15. Juni 2017</b>	<b>Fronleichnamsprozession</b>
<b>09. Juli 2017</b>	<b>Antoniusprozession</b>
<b>04. August 2017</b>	<b>Schützenversammlung mit Kommers</b>
<b>05. August 2017</b>	<b>Vogelschießen</b>
<b>06. August 2017</b>	<b>Jubelfest in Haaren</b>
<b>19. bis 21. August 2017</b>	<b>Schützenfest</b>
<b>02. bis 04. Sept. 2017</b>	<b>Kreisschützenfest in Steinhausen</b>
<b>22. Sept. 2017</b>	<b>Bezirkskönigsschießen in Essentho</b>
<b>28. Oktober 2017</b>	<b>Kreisschützenball in Brenken</b>
<b>03. November 2017</b>	<b>Bataillonspokalschießen</b>
<b>04. November 2017</b>	<b>Hubertusball Oberntudorf</b>
<b>19. November 2017</b>	<b>Volkstrauertag</b>

Neben den oben genannten Veranstaltungen nahm die Bruderschaft jeweils mit einer Abordnung am Bezirksjungschützentag in Thüle am 29.04.2017 sowie am Schützenfrühstück in Wewelsburg am 10.06.2017 und Salzkotten am 17.07.2017 teil. Zudem wurde der Bischof bei der Firmung am 25.05.2017 durch die Schützen und die Vereine mit einem Spalier begrüßt. Daneben hat die Bruderschaft wie auch in den Vorjahren die Sammlung für den Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge übernommen.

Weiterhin haben im abgelaufenen Jahr 8 Sitzungen des erweiterten Vorstands der Bruderschaft im Schießkeller der Kleeberghalle stattgefunden.

### **14.01.2017 Ordentliche Generalversammlung**

Das Berichtsjahr der Schützenbruderschaft beginnt wie gewohnt mit der Ordentlichen Generalversammlung. 107 Mitglieder folgten der Einladung in die Kleeberghalle. Besonders begrüßt wurden König Udo Stelbrink, Präses Wilhelm Rüther, der Vorstand des Hallenbauvereins, vertreten durch Uwe Stahl und Günter Hermens, sowie das Blasorchester Niederntudorf, angeführt von Sonja Puls und unter musikalischer Leitung von Jürgen Kirchhoff. Brudermeister Hübl begrüßte weiterhin alle Ehrenfunktionäre der Bruderschaft, Ehrenmitglied Helmut Tewes, Ortsvorsteher Heinrich Niggemeier sowie die Jungschützen, angeführt durch Johannes Krois und Anton Torwesten.

Zu Anfang der Generalversammlung wurde der im letzten Geschäftsjahr verstorbenen Schützenbrüder gedacht.

Kassierer Florian Stein gab im Rahmen der Versammlung den Kassenbericht ab. Im Rahmen der Kassenprüfung wurde eine ordnungs- und satzungsgemäße Verwendung der Mittel festgestellt, daher wurde der Vorstand von der Versammlung entlastet.

Schließlich nahm Schießmeister Ralf Hübl die Siegerehrung des Bataillonspokalschießens vor. Mit einem Gesamtergebnis von 1102 Ringen konnte sich die 2. Kompanie gegen die Schützen der 1. Kompanie durchsetzen, die 1081 Ringe erzielte. Die Jungschützen erreichten 708 Ringe.

Zum weiteren Verlauf der Generalversammlung wird an dieser Stelle auf das ausführliche Protokoll verwiesen.

### **28.01.2017 Schützenball**

Am 28.01.2017 wurde der Schützenball in der recht gut besuchten Kleeberghalle gefeiert. Neben dem Königspaar aus Niederntudorf, Udo und Simone Stelbrink mit ihrem Hofstaat, konnten auch der Hofstaat aus Oberntudorf, angeführt von Marius Wessel und Kim Kleinschmidt, sowie unser Holschenkönigspaar Timo Berhorst und Anna Schmidtmeier mitsamt ihrem Hofstaat begrüßt werden.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte wie gewohnt der Musikverein Alfen. Aber auch das Blasorchester Niederntudorf sowie der Spielmannszug Obentudorf sorgten besonders beim Zusammenspiel dieser beiden Musikzüge für gute Stimmung. Als Showeinlage konnte das Musikcorps Dance to Fox gewonnen werden, deren Auftritt ebenfalls für Begeisterung sorgte.

### **03. und 05.03.2017 Bruderschaftsschießen**

Das traditionelle Bruderschaftsschießen wurde in diesem Jahr am 03. und 05. März im Schießkeller der Kleeberghalle ausgerichtet.

### **11.03.2017 Seniorennachmittag**

Der Seniorennachmittag, bei dem einige alte Filme der Schützenbruderschaft vorgeführt wurden, wurde wie gewohnt in der Kleebergstube ausgerichtet.

### **12.03.2017 Filmnachmittag**

Beim Filmnachmittag, der ebenfalls in der Kleebergstube stattfand, wurden die Filme mit den Königspaaren von 2016, Udo und Simone Stelbrink, von 2006, Gregor und Janina Segin, und von 1996, Giesela und Walter Neumann (jun.), gezeigt.

### **31.03.2017 Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes**

Die Bruderschaft nahm wie gewohnt mit einer Abordnung an der Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes in Steinhausen teil, wo der Schützenverein Steinhausen Auskunft über den Stand der Vorbereitungen zum Kreisschützenfest gab.

### **07.05.2017 Vereinstriathlon**

Am 07.05.2017 wurde der Vereinstriathlon in der Kleeberghalle ausgerichtet. Hierzu waren alle Vereine aus Niedertudorf und Oberntudorf sowie Neubürger eingeladen, um sich beim Vereinstriathlon in den Disziplinen Riesenkicker, Luftgewehrschießen und Leitergolf miteinander zu messen. Auch abseits der Wettkämpfe wurde Unterhaltung für alle Altersklassen geboten. Die Mannschaft des Kolpingvereins Oberntudorf ging schließlich als Sieger aus dem Wettstreit hervor.

Bei der Veranstaltung konnte ein stattlicher Überschuss erwirtschaftet werden, der durch die Bruderschaft letztlich auf 2.000,00 Euro aufgestockt wurde. Dieses Geld wurde während des Schützenfestes an verschiedene Vereine in Niedern- und Oberntudorf zur Förderung der Jugendarbeit gespendet.

### **28.05.2017 Waldfest**

Das diesjährige Waldfest mit dem Kinderschützenfest konnte wieder an der SGV-Hütte gefeiert werden. Wie auch schon in den vergangenen Jahren wurde die Veranstaltung gut angenommen.

Nach dem Antreten der Kinderschützen begann um 15:00 Uhr das Vogelschießen. Hierbei konnte sich Jasper Stelbrink, der Sohn des amtierenden Königspaars Simone und Udo Stelbrink, mit dem 133. Schuss durchsetzen. Finn Segin wurde nicht nur Kron-, sondern auch Zepterprinz, während Alexander Stelbrink Apfelprinz wurde.

### **10. und 12.06.2017 Schützenfest in Oberntudorf**

Neben der bereits traditionellen Teilnahme am Schützenfrühstück in Oberntudorf wurde die Bruderschaft erstmals auch zum Festball am Schützenfestsamstag eingeladen. Dieser Einladung folgend nahm eine ansehnliche Abordnung am Schützenfest in Oberntudorf teil.

### **15.06.2017 Fronleichnamsprozession**

Wie im Vorjahr wurde eine gemeinsame Fronleichnamsprozession der Gemeinden Niedern- und Oberntudorf abgehalten. Wie gewohnt nahm die Schützenbruderschaft mit einer Abordnung an der Prozession teil.

### **09.07.2017 Antoniusprozession**

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Bruderschaft wieder an der Prozession zu Ehren des Patrons der Bruderschaft, der Antoniusprozession.

### **04.08.2017 Schützenversammlung**

Am Abend vor Vogelschießen wurde die Schützenversammlung zur Einstimmung auf das bevorstehende Vogelschießen und Schützenfest abgehalten. Hierbei wurde ein Ausblick auf die Festabläufe gehalten. Brudermeister Hübl dankte dem scheidenden Königspaar und wünschte den Schützen eine ruhige Hand beim Schießen, damit die Bruderschaft am folgenden Abend einen neuen König krönen könne. Im Anschluss an die kurze Versammlung fand die Veranstaltung einen gemütlichen Ausgang.

### **05.08.2017 Vogelschießen**

Mit kurzer Verspätung gab Major Peter Michel den Befehl zum Antreten im Falkenweg, von wo aus er den Schützenzug ein letztes Mal zur Königsresidenz von Simone und Udo Stelbrink führte. Dort angekommen dankte Peter Michel dem Königspaar und dem Hofstaat für ein ereignisreiches Schützenjahr. Im Anschluss daran marschierten die Schützen zur Halle.

Das Vogelschießen wurde durch die Jungschützen in Person von Vorjahreskönig Timo Berhorst eröffnet. Nach dem Ehrenschiuss von Jungschützenmeister Johannes Krois war es dessen Stellvertreter Anton Torwesten, der das Bierglas mit dem 3. Schuss herunterholte. Im weiteren Verlauf des Schießens wurde schnell deutlich, dass Joshua Hermens sich den Vorsatz gefasst hatte, das Bierfass in dem Jahr abzuschießen, in dem seine Eltern Günter und Yvonne Hermens ihr 25-jähriges Thronjubiläum feiern. Nach kurzem Schießen holte er schließlich die Reste des Bierfasses herunter. Gemeinsam mit seiner Holzschuhkönigin Jennifer Franke konnte er kurz darauf auch schon die verdienten Glückwünsche entgegen nehmen.

Anschließend wurde der Schützensvogel im Kugelfang befestigt und hochgezogen, während Major Peter Michel die Schützen noch einmal Antreten ließ. Nachdem die Ehrenschiüsse abgegeben wurden, versuchten wieder zahlreiche Schützen, sich die Prinzenwürde zu sichern. Felix Keiter schoss bereits mit dem 11. Schuss den Apfel ab. Nach herrlicher Vorarbeit von Klaus-Dieter Hübl war es schließlich Sebastian Düchting, der die Krone nur noch leicht antippen musste, um sie mit dem 29. Schuss aus dem Kugelfang zu befördern. Klaus-Dieter Hübl musste der verpassten Gelegenheit jedoch nicht allzu lange nachtrauern, denn schließlich konnte er sich mit dem 61. Schuss das Zepter sichern.

Auch nachdem der Adler sämtliche Insignien verloren hatten, waren mehrere Schützen dabei, einige Schüsse auf den prächtigen Vogel abzugeben. Wie bereits bei den Jungschützen, wurde im Verlauf des Schießens deutlich, dass es ein Schütze besonders ernst meinte. Der Vogel, so schien es, war jedoch in diesem Jahr besonders stabil gebaut und steckte so manchen Treffer ein. So dauerte es bis zum 154. Schuss, ehe mit Wolfgang Hermens der Bruder des Jubelkönigs Günter Hermens den Rest des Adlers um 19.11 Uhr aus dem Kugelfang holte. Zur Königin nahm er seine Ehefrau Bianca.

Die am Abend in der Kleeberghalle vorgenommene Proklamation der neuen Majestäten war fest in der Hand von Familie Hermens, so dass Oberst Matthias Segin gar von den

Hermens-Festspielen sprach. Zunächst wurde mit Kilian Hermens der Sohn des neuen Königspaares als Schülerprinz geehrt. Joshua Hermens, der im Vorfeld bereits als Jugendprinz feststand, wurde anschließend zum Holzschuhkönig erkoren. Nach der Ehrung der Prinzen Sebastian Düchting, Felix Keiter und Klaus-Dieter Hübl nahm Wolfgang Hermens schließlich die Königskette aus der Hand von Ehrenbrudermeister Karlheinz Stein entgegen. Königspaar und Hofstaat wurden beim anschließenden Festball in Begleitung der bewährten Musikkapelle aus Alfien ausgelassen gefeiert.

### **06.08.2017 Jubelfest Haaren**

Bereits am Tag nach dem erfolgreichen Vogelschießen stand für den neuen König direkt der erste Termin beim 300-jährigen Bestehen des Schützenvereins aus Haaren auf dem Programm. In Begleitung einiger Hofherren sowie einer kleinen Abordnung nahm der König am dortigen Jubelfest teil.

### **19.-21.08.2017 Schützenfest**

Das Schützenfest begann wie gewohnt mit dem Marsch zur Residenz des amtierenden Königspaares Wolfgang und Bianca Hermens. Unter dem Applaus der Zuschauer begrüßte Peter Michel Königspaar und Hofstaat. Nach dem Vorbeimarsch des Königspaares wurde die Schützenmesse in der Pfarrkirche gefeiert.

Im Anschluss daran nahmen die Schützen Aufstellung um den Kirchplatz, wo Präses Wilhelm Rüter das traditionelle Ständchen überbracht wurde. Dieser feierliche Rahmen wurde wie auch in den Vorjahren genutzt, um einige verdiente Schützen auszuzeichnen. So wurden Jürgen Stangenberg und Manfred Winkler für Ihre Verdienste in Dorf und Bruderschaft mit dem Silbernen Verdienstkreuz ausgezeichnet. Daneben erhielten Anton Bielemeier, Peter Michel und Tobias Montag den Hohen Bruderschaftsorden. Mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz wurden Oberst Matthias Segin für seinen ausdauernden Einsatz für die Belage der Schützenbruderschaft sowie Ludger Segin, der neben seinem Engagement für die Bruderschaft aktiv im Vorstand des Diözesanverbandes tätig ist, ausgezeichnet.

Nach dem anschließenden Zapfenstreich setzte sich der Zug in Richtung Kleeberghalle in Bewegung, wo nach dem Königstanz bis tief in die Nacht gefeiert wurde.

Der Festumzug am Schützenfestsonntag begann mit dem Vorbeimarsch des Obristen sowie der Fahnen auf dem Sportplatz. Von dort aus ließ Major Peter Michel die Schützen zur königlichen Residenz von Wolfgang und Bianca Hermens marschieren. Major Michel dankte dem Königspaar ausdrücklich nicht allein für die Ausübung ihrer Regentschaft sondern insbesondere für die langjährige Arbeit der Beiden in Bruderschaft und Pfarrgemeinde. Schließlich stimmten die Schützen und die zahlreichen Zuschauer in einen anhaltenden Applaus für das strahlende Königspaar und den bezaubernden Hofstaat ein.

Bei der anschließenden Kranzniederlegung am Ehrenmal gedachten die Schützen der sinnlosen Opfer der Weltkriege sowie der anhaltenden Terroranschläge.

Schließlich folgte der Festumzug zum Sportplatz, wo in diesem Jahr zur Freude der Zuschauer aber auch der Teilnehmer des Umzugs wieder einmal die Parade abgehalten wurde.

Im Verlauf des Nachmittags begeisterten das Blasorchester Niederntudorf, der Musikverein Alfen sowie die Spielmannszüge aus Oberntudorf und Wewelsburg die Besucher der Kleeberghalle. Außerdem wurden die Jubelmajestäten geehrt, die teils auch schon in der festlich geschmückten Kutsche am Festumzug teilgenommen hatten. Günter und Yvonne Hermens feierten in diesem Jahr das 25-jährige und Heinz und Anneliese Schnüchel bereits deren 40-jähriges Thronjubiläum. Renate Liebsch regierte vor 50 Jahren über die Schützen und Ferdinand Steinhagen stand der Bruderschaft gemeinsam mit Mechthild Dirks vor nunmehr 60 Jahren vor.

Die abendliche Polonaise wurde nicht auf dem Sportplatz, sondern in der Halle abgehalten, was der ausgelassenen Stimmung in der Halle zusätzlich zugute kam, so dass der Festball erst zu vorgerückter Stunde ausklang.

Der Schützenfestmontag begann traditionell mit der Schützenmesse. In der Kleeberghalle wurde den Schützenbrüdern anschließend ein reichhaltiges Buffet von Festwirt Lütkeemeier & Jöring serviert. Gemeinsam mit Oberst Matthias Segin konnte Brudermeister Klaus-Dieter Hübl wieder zahlreiche Ehrengäste in der vollbesetzten Halle begrüßen.

Folgende Mitglieder konnten in diesem Jahr auf langjährige Mitgliedschaft zurückblicken:

#### 60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Segin	Rudolf	Wiechers	Johannes
-------	--------	----------	----------

#### 50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Drüke	Ferdinand	Düchting	Josef
Glaser	Wolfgang	Hüppmeier	Heinz-Josef
Münster	Dieter	Segin	Richard
Stelbrink	Alfons	Stelbrink	Johannes
Westermeier	Franz		

#### 40 Jahre Vereinszugehörigkeit

Düchting	Karl	Düchting	Ulrich
Fischer	Günter	Koke	Gerhard
Kriener	Johannes	Mandel	Ulrich
Meschede	Karl	Montag	Hubert
Neumann	Heinrich	Peters	Karl-Heinz
Schäfers	Reiner	Schenk	Alfred
Thillmann	Rudolf		

## 25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Bachmann	Holger	Becker	Siegfried
Ewers	Adolf	Funke	Wolfgang
Gladbach	Hermann	Guder	Dieter
Helmke	Manfred	Hillebrand	Lars
Papenkordt	Dirk	Peters	Christian
Schulte	Andreas	Splitt	Dietrich
Steffen	Dominik	Steins	Dietmar
Thiele	Klaus	Voß	Dietmar
Westermeier	Martin	Willeke	Christoph

Beim Schützenfrühstück fiel eine bauliche Neuerung ins Auge. Neben den dem eigentlichen Königsthron gab es für die Jungschützen ebenfalls einen Thron. Dieser für die Jungschützen vorgesehene Tisch wurde auf einem Podest direkt an der Theke aufgebaut und brachte im Wortsinn naheliegende Vorteile mit sich.

Im Verlauf des Vormittags wurde noch eine eigentlich schon für Samstag geplante Ehrung nachgeholt. Günter Meier wurde für seinen Einsatz in der Bruderschaft mit dem Silbernen Verdienstkreuz geehrt. Außerdem wurde eine bislang ungeschriebene Aufgabe durch Vergabe eines inoffiziellen Titels und Verleihung der entsprechenden Buttons amtlich gemacht. Theresa Hübl und Kathrin Montag, die sich fast schon gewohnheitsmäßig um die Bewirtung des Blasorchesters verdient gemacht hatten, wurden zu den Brause-Beauftragten ernannt.

Die musikalische Gestaltung des Schützenfrühstücks übernahm das Blasorchester Niederntudorf in gewohnter Manier.

Beim Umzug am Montag nachmittag traten neben Königspaar und Hofstaat auch die Kinderschützen, angeführt durch den Kinderkönig Jasper Stelbrink in den Zug ein. Die anschließende Kinderbelustigung wurde in gewohnter Weise durch das Blasorchester Niederntudorf gestaltet.

Am Abend scharten sich auch in diesem Jahr wieder viele Schaulustige um die Tanzfläche in der Kleeberghalle, um den Einzug von Holschenkönigspaar Joshua Hermens und Jennifer Franke mit Ihrem Hofstaat zu verfolgen, der wie gewohnt den Ausklang der Schützenfesttage einläutete. In Anlehnung an den Vornamen ihres Holschenkönigs verwandelte der Holschenhofstaat die Kleeberghalle kurzerhand in eine dem Computerspiel Mario und Joshi nachempfundene Go-Kart-Rennstrecke.

## **31.08.-04.09.2017 Kreisschützenfest in Steinhausen**

Beim diesjährigen Kreisschützenfest in Steinhausen hatte es einige Änderungen im Ablauf des Festes gegeben. Die offensichtlichste Änderung war sicherlich die Aufnahme des Kreisherrenabends, der zusätzlich zur obligatorischen Discoparty zu den traditionellen Veranstaltungstagen angeboten wurde. Unsere Bruderschaft besuchte das Kreisschützenfest jedenfalls wie gewohnt sowohl am Samstag sowie am Montag mit einer Abordnung, wobei wie auch schon in den Vorjahren die stärkere Beteiligung am Montag zu verzeichnen war. Am Sonntag waren wir mit guter Beteiligung am langen Ausmarsch in Steinhausen vertreten. Beim Vogelschießen war König Wolfgang Hermens nicht mehr unter den letzten Bewerbern dabei. Zum neuen Kreisschützenkönig wurde schließlich Henning Gurk aus Holsen gekürt.

### **22.09.2017 Bezirkskönigsschießen**

Beim in Essentho ausgerichteten Bezirkskönigsschießen reichte es für König Wolfgang Hermens, trotz der Dominanz der Familie Hermens beim diesjährigen Vogelschießen in Niederntudorf, nicht für einen der vordersten Plätze. Diese musste er den Königen der Schützenbruderschaft Anreppen und Boke, Michael Kohrs und Toni Engelmeier überlassen. König Wolfgang erreichte den 14. Platz.

### **28.10.2017 Kreisschützenball**

Königspaar Wolfgang und Bianca Hermens standen an der Spitze der stattlichen Abordnung, mit der die Bruderschaft am Kreisschützenball des Kreisschützenbundes Büren in Brenken teilnahm.

### **03.11.2017 Bataillonspokalschießen**

Wie in jedem Jahr traten die Kompanien beim Bataillonspokalschießen im Schießkeller der Kleeberghalle gegeneinander an. Die Siegerehrung erfolgt im Rahmen der Generalversammlung des Folgejahres.

### **04.11.2017 Hubertusball**

Angeführt von unserem Königspaar samt ihrem Hofstatt statteten wir den Schützenbrüder aus Oberntudorf wie gewohnt einen Gegenbesuch zum dortigen Hubertusball im Bürgerhaus ab.

### **19.11.2017 Volkstrauertag**

Traditionell wurde am Volkstrauertag durch die Bruderschaft und die Tudorfer Vereine zu Ehren der Gefallenen der Kriege am Ehrenmahl ein Kranz niedergelegt. Die Fahnenabordnung nahm an der Gedenkfeier in Böddeken teil.

Am 31.12.2017 zählte die Bruderschaft 642 Mitglieder.

Neben 17 Neuaufnahmen sind 3 Austritte zu verzeichnen. Verstorben sind in diesem Jahr 8 Schützenbrüder.

Datum 06.01.2018

Tobias Montag (Schriftführer)